

Preussischer Landtag.

(Beiblatt der Saale-Ztg.)

18. Sitzung vom 28. Juni 12 Uhr.

Auf der Tagesordnung steht zunächst die Beratung des Erhaltungszweckgesetzes.

Verdichteter Herr v. Landsberg beantragt namens der Kommission die unveränderte Annahme der Vorlage nach den Beschlüssen des Abgeordnetenhauses.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich habe mich bereits früher gegen diese Vorlage ausgesprochen. Nachdem ihre Annahme aber zweifellos ist, muß ich mich doch gegen die Bestimmung wenden, daß noch nicht fällige Lebens- und Kapitalversicherungen zur Vermögenssteuer herangezogen werden.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Die Bestimmungen über die Besteuerung der Lebensversicherungen freilich, diese das Gesetz nicht. Nach meinen Erfahrungen im westfälischen Baurverein würde die Einführung der Steuer auf den Abschluß neuer Versicherungen keinen Einfluss haben.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Die Bestimmungen über die Besteuerung der Lebensversicherungen freilich, diese das Gesetz nicht. Nach meinen Erfahrungen im westfälischen Baurverein würde die Einführung der Steuer auf den Abschluß neuer Versicherungen keinen Einfluss haben.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Die Bestimmungen über die Besteuerung der Lebensversicherungen freilich, diese das Gesetz nicht. Nach meinen Erfahrungen im westfälischen Baurverein würde die Einführung der Steuer auf den Abschluß neuer Versicherungen keinen Einfluss haben.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Die Bestimmungen über die Besteuerung der Lebensversicherungen freilich, diese das Gesetz nicht. Nach meinen Erfahrungen im westfälischen Baurverein würde die Einführung der Steuer auf den Abschluß neuer Versicherungen keinen Einfluss haben.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Die Bestimmungen über die Besteuerung der Lebensversicherungen freilich, diese das Gesetz nicht. Nach meinen Erfahrungen im westfälischen Baurverein würde die Einführung der Steuer auf den Abschluß neuer Versicherungen keinen Einfluss haben.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Die Bestimmungen über die Besteuerung der Lebensversicherungen freilich, diese das Gesetz nicht. Nach meinen Erfahrungen im westfälischen Baurverein würde die Einführung der Steuer auf den Abschluß neuer Versicherungen keinen Einfluss haben.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Die Bestimmungen über die Besteuerung der Lebensversicherungen freilich, diese das Gesetz nicht. Nach meinen Erfahrungen im westfälischen Baurverein würde die Einführung der Steuer auf den Abschluß neuer Versicherungen keinen Einfluss haben.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Die Bestimmungen über die Besteuerung der Lebensversicherungen freilich, diese das Gesetz nicht. Nach meinen Erfahrungen im westfälischen Baurverein würde die Einführung der Steuer auf den Abschluß neuer Versicherungen keinen Einfluss haben.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Die Bestimmungen über die Besteuerung der Lebensversicherungen freilich, diese das Gesetz nicht. Nach meinen Erfahrungen im westfälischen Baurverein würde die Einführung der Steuer auf den Abschluß neuer Versicherungen keinen Einfluss haben.

Abgeordnetenhaus.

18. Sitzung vom 28. Juni, 11 Uhr.

Am Stelle des verstorbenen Abg. Barth wird der Abg. Schumacher (H.) durch Berufung zum Schriftführer gewählt.

Ueber die Rechnungen der Oberrechnungskammer für das Jahr 1891/92 wird Decharge ertheilt.

Es folgt die Beratung des Beschlusses der Rechnungs-Kommission, betr. die allgemeine Rechnung über den Staatsbankrott des Jahres 1892/93.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich beantrage, daß aus dem Dispositionsfonds des Ministeriums des Innern für unvorhergesehene Ausgaben... Jahre hindurch recht bedeutende Unterhaltungen an den evangelisch-fürstlichen Hofkirchen in Berlin gegeben worden seien.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich beantrage, daß aus dem Dispositionsfonds des Ministeriums des Innern für unvorhergesehene Ausgaben... Jahre hindurch recht bedeutende Unterhaltungen an den evangelisch-fürstlichen Hofkirchen in Berlin gegeben worden seien.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich beantrage, daß aus dem Dispositionsfonds des Ministeriums des Innern für unvorhergesehene Ausgaben... Jahre hindurch recht bedeutende Unterhaltungen an den evangelisch-fürstlichen Hofkirchen in Berlin gegeben worden seien.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich beantrage, daß aus dem Dispositionsfonds des Ministeriums des Innern für unvorhergesehene Ausgaben... Jahre hindurch recht bedeutende Unterhaltungen an den evangelisch-fürstlichen Hofkirchen in Berlin gegeben worden seien.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich beantrage, daß aus dem Dispositionsfonds des Ministeriums des Innern für unvorhergesehene Ausgaben... Jahre hindurch recht bedeutende Unterhaltungen an den evangelisch-fürstlichen Hofkirchen in Berlin gegeben worden seien.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich beantrage, daß aus dem Dispositionsfonds des Ministeriums des Innern für unvorhergesehene Ausgaben... Jahre hindurch recht bedeutende Unterhaltungen an den evangelisch-fürstlichen Hofkirchen in Berlin gegeben worden seien.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich beantrage, daß aus dem Dispositionsfonds des Ministeriums des Innern für unvorhergesehene Ausgaben... Jahre hindurch recht bedeutende Unterhaltungen an den evangelisch-fürstlichen Hofkirchen in Berlin gegeben worden seien.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich beantrage, daß aus dem Dispositionsfonds des Ministeriums des Innern für unvorhergesehene Ausgaben... Jahre hindurch recht bedeutende Unterhaltungen an den evangelisch-fürstlichen Hofkirchen in Berlin gegeben worden seien.

Herr v. Schorlemer-Niessl: Ich beantrage, daß aus dem Dispositionsfonds des Ministeriums des Innern für unvorhergesehene Ausgaben... Jahre hindurch recht bedeutende Unterhaltungen an den evangelisch-fürstlichen Hofkirchen in Berlin gegeben worden seien.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Herr v. Schorlemer (H.) legt eine Veränderung des Einkommensgesetzes an, wie sie ja auch die Kommission be- antwortet.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930629027/fragment/page=0001

